

# LICHTBLICKE

Impulse und Infos der Pfarrei St. Petrus  
Wolfenbüttel - Schöppenstedt - Heiningen - Dorstadt

23. Lichtblicke - 2023 - 13. Sonntag im Jahreskreis

2. Juli 2023

Liebe Leserinnen  
und Leser,  
während der Festwoche an-  
lässlich des 50-jährigen Kirch-  
weihfestes von St. Ansgar ent-  
stand ein buntes Holzkreuz im  
Vorraum der Kirche. Sorgfältig  
war es zunächst aus einem na-  
turbelassenen Holz vorbereitet  
worden und dann konnte jeder  
Besucher der Festwoche ein  
farbiges Holzplättchen darauf  
kleben. Farbe und Größe konn-  
te man sich aussuchen, selbst  
den Platz auf dem Kreuz konn-  
te man selbst bestimmen. Al-  
lerdings war Voraussetzung, dass  
man an ein anderes Holzplättchen  
anlegte.

Am Ende war aus den vielen  
Einzelteilen ein Ganzes ent-  
standen. Ein schönes Bild für  
Gemeinde, die aus vielen Men-  
schen besteht, die alle ver-  
schiedene Vorlieben, Blickrich-  
tungen und Standpunkte mit-  
bringen und erst zusammen  
als Gemeinde einen Sinn erge-  
ben.

Inzwischen ist das Kreuz längst  
fertig geworden. Im Vorraum  
von St. Ansgar hängend erin-  
nert es uns an eine schöne  
Festwoche, an der viele mitge-  
wirkt haben, und daran dass  
wir in unserer Verschiedenheit  
Kontakt halten müssen, um  
ein Ganzes zu sein.

Möge Gott Sie und Ihre Lieben  
mit seinem Segen begleiten!

Ihre  
Christiane Kreiß und  
Pfarrer Matthias Eggert



## Gedanke zum Evangelium



von  
Peter Heldt

Ohne Leid kein  
Freud – doch:  
Die Liebe macht's!

Liebe Leser:innen, ich habe seit meinem Theologiestudium ein Problem mit diesen Texten der Kreuznachfolge. Warum? Nimmt man Jesus als Menschen ernst, konnte er zu diesem Zeitpunkt von der Art seines Todes noch nichts wissen. Zum Zweiten widerstrebt mir der Schlussgedanke des Lohns am Ende, als wenn wir uns den Himmel erarbeiten könnten, wie mir als Kind von meinem Pfarrer und meiner dörflichen katholischen Umwelt klar vermittelt worden war. Ob die verzeichneten Ablässe für das Beten von Litaneien am Ende das Zünglein an der Waage sein könnten, wage ich zu bezweifeln. Eine neue Sicht vermittelte mir Dorothee Sölle, die formulierte: „Christus hielt es nicht wie einen Raub fest, bei Gott zu sein - aber unser Verlangen hält am Glück fest wie an einem gefundenen Fressen. Wäre Christus wie wir, er hätte im Himmel bleiben müssen. Stattdessen ging er aus dem Himmel weg und ließ das Glück los - das ist das Ende der Gottesunmittelbarkeit und der Anfang des „Neuen Seins“. Es gibt in der Tat nur eine einzige Chance für den Menschen, sein Verlangen nach Glück, das so tief eingebrannte, loszuwerden: Das ist die Chance der Liebe. Im Sein-für-andere erübrigt sich die Suche nach der eigenen Identität: Die Liebe will den Himmel nicht. Sie braucht ihn nicht. Nicht, als ob sie der Himmel wäre - und erst recht nicht, als ob sie Verzicht leistete auf ihn! Aber sie „vertritt“ den abwesenden Gott in der Welt, sie „setzt“ auf den hier erscheinenden Himmel.“ Ubi caritas et amor deus ibi est (Wo Güte und Liebe sind, da ist Gott)!

## Dreizehnter Sonntag im Jahreskreis

*Der Jünger Jesu ist kein Fanatiker. Er ist glücklich, weil er Jesus gefunden hat und er kann von ihm nicht schweigen, auch dann nicht, wenn er dadurch für andere Menschen, sogar für seine Freunde, ein Fremder wird. Wer zu ihm gut ist, dem wird Gott es danken.*

### Aus dem heiligen Evangelium nach Matthäus Mt 10, 37–42

In jener Zeit sprach Jesus zu seinen Aposteln:

37 Wer Vater oder Mutter mehr liebt als mich, ist meiner nicht wert, und wer Sohn oder Tochter mehr liebt als mich, ist meiner nicht wert.

38 Und wer nicht sein Kreuz auf sich nimmt und mir nachfolgt, ist meiner nicht wert.

39 Wer das Leben findet, wird es verlieren; wer aber das Leben um meinetwillen verliert, wird es finden.

40 Wer euch aufnimmt, der nimmt mich auf, und wer mich aufnimmt, nimmt den auf, der mich gesandt hat.

41 Wer einen Propheten aufnimmt, weil es ein Prophet ist, wird den Lohn eines Propheten erhalten. Wer

einen Gerechten aufnimmt, weil es ein Gerechter ist, wird den Lohn eines Gerechten erhalten.

42 Und wer einem von diesen Kleinen auch nur einen Becher frisches Wasser zu trinken gibt, weil es ein Jünger ist – Amen, ich sage euch: Er wird gewiss nicht um seinen Lohn kommen.



©Franz Fellner In: Pfarrbriefservice.de

#### Zweite Lesung, Röm 6, 3–4.8–11

Schwestern und Brüder! 3 Wir, die wir auf Christus Jesus getauft wurden, sind auf seinen Tod getauft worden. 4 Wir wurden ja mit ihm begraben durch die Taufe auf den Tod, damit auch wir, so wie Christus durch die Herrlichkeit des Vaters von den Toten auferweckt wurde, in der Wirklichkeit des neuen Lebens wandeln. 8 Sind wir nun mit Christus gestorben, so glauben wir, dass wir auch mit ihm leben werden. 9 Wir wissen, dass Christus, von den Toten auferweckt, nicht mehr stirbt; der Tod hat keine Macht mehr über ihn. 10 Denn durch sein Sterben ist er ein für alle Mal gestorben für die Sünde, sein Leben aber lebt er für Gott. 11 So begreift auch ihr euch als Menschen, die für die Sünde tot sind, aber für Gott leben in Christus Jesus.

*Für viele ist das Kreuz Ärgernis, Last. Wir wollen es abschütteln, ausblenden. Ohne Kreuz gibt es kein Christentum, keine Christusbefolgung. Papst Franziskus sagt in einer Predigt: „Derselbe Petrus (...) sagt zu ihm (Jesus): Du bist der Christus, der Sohn des lebendigen Gottes. Ich folge dir, aber sprich mir nicht vom Kreuz. Das tut nichts zur Sache. Ich folge dir mit anderen Möglichkeiten, ohne das Kreuz. – Wenn wir ohne das Kreuz gehen, wenn wir ohne das Kreuz aufbauen und Christus ohne Kreuz bekennen, sind wir nicht Jünger des Herrn: Wir sind weltlich, wir sind Bischöfe, Priester, Kardinäle, Päpste, aber nicht Jünger des Herrn.“ (Papst Franziskus, Predigt an die Kardinäle am 14. März 2013)*

## Patronatsfest in St. Petrus



Am Sonntag, 2. Juli, 11.00 Uhr, lädt der Kirchortsrat St. Petrus zum Patronatsfest ein.

Die Messe wird als Familiengottesdienst gestaltet. Aber auch der Kirchenchor wird einzelne Stücke singen. So soll vor den Sommerferien noch einmal ein bunt gemischter Gottesdienst gefeiert werden.

Im Anschluss findet vor der Kirche ein besonderer Sonntagstreff statt, der die Möglichkeit zum Gespräch und zum gemeinsamen Essen bietet. Es gibt Grillwürstchen und Pommes frites, so dass das Kochen zuhause entfällt.

Zudem bietet der Parkplatz für die Kinder ausreichend Platz zum Spielen.

## Patronatsfest St. Peter und Paul Heiningen

Am Samstag, 8. Juli, 18.00 Uhr lädt der Kirchortsrat Heiningen/Dorststadt zum Patronatsfest und Einweihung der neuen Pfarrhaus- Terrasse und des Parkplatzes ein.

Viele haben mitgeholfen, damit nicht nur die Gottesdienstbesucher, sondern auch die Mitglieder der Feuerwehr im Einsatzfall in Zukunft mehr freie Parkplätze vorfinden. Auch das soll gefeiert werden. Es beginnt mit der Vorabendmesse um 18.00 Uhr, an die sich eine Grillparty anschließt.



## SeniorengGeburtstag in St. Petrus



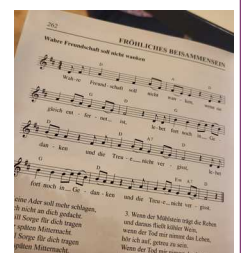
Nach drei Jahren der Pandemie fand nun auch am Kirchort St. Petrus der erste SeniorengGeburtstag wieder statt. Gekommen waren 45 "Geburtstagskinder".

Der Nachmittag begann mit einer Messe, die passend zum Tag den beiden Aposteln Petrus und Paulus gewidmet war.

Danach gab es im Roncallihaus Kaffee, Kuchen und auch Käsebrötchen.

Zunächst nutzen alle die Gelegenheit, miteinander zu plaudern und schließlich wurde kräftig gesungen.

Alles wurde vorbereitet vom Elisabeth-Kreis, der von Frau Götz geleitet wird. Vielen Dank dafür!



## St. Joseph

### Schüler-Sommerkonzert

der Dudelsackschule Dagmar Pesta



Zum zweiten Mal treffen sich Schüler der Dudelsackschule Dagmar Pesta aus ganz Deutschland vom Anfänger bis zum Fortgeschrittenen für ein gemeinsames Konzert.



**02.07.2023 - 15:00 Uhr**

**Katholische Kirche St. Joseph  
Neue Straße 6  
38170 Schöppenstedt**

Der Eintritt ist frei, aber es wird um Spenden gebeten für die Kirchenmusik.

Schüler der Dudelsackschule Dagmar Pesta spielen am Sonntag, 2. Juli, um 15.00 Uhr in St. Joseph in Schöppenstedt

## Wohnung zu vermieten!

In der Krümmen Str. 55, direkt neben dem Caritashaus vermieten wir eine 58,78 qm große 2-Zimmer-Wohnung. Die Kaltmiete beträgt 325,- EURO, die Nebenkosten zurzeit 100,- EURO. Voraussetzung für den Bezug der Wohnung ist, dass der Mieter einen Wohnungsberechtigungschein besitzt. Interessenten melden sich bitte im Pfarrbüro (Tel.: 05331-920310 oder per E-Mail: [petrus@kath-kirche-wolfenbuettel.de](mailto:petrus@kath-kirche-wolfenbuettel.de)).

# Gottesdienstordnung vom 1. bis 9. Juli 2023

**13. Sonntag im Jahreskreis**  
Für die Aufgaben des Papstes  
(Peterspfennig)

**Samstag, 1. Juli**  
14.00 **St. Petrus**, Taufe von Henri,  
Hannes und Paul  
18.00 **St. Ansgar, Hl. Messe**  
f.++ Gerhard und Jan Hoffmann  
und Großeltern Hoffmann  
und Wilczek

**Sonntag, 2. Juli**  
9.30 **St. Joseph, Hl. Messe**  
anschl. Reisesegen  
9.30 **St. Peter und Paul,**  
**Wort-Gottes-Feier**  
11.00 **St. Petrus**, Familienmesse,  
Intention für die Pfarrei  
anschließend Patronatsfest

**Montag, 3. Juli**  
**Hl. Thomas**  
19.30 **St. Peter und Paul**, Taizégebet

**Dienstag, 4. Juli**  
**Hl. Elisabeth von Portugal**  
7.15 **St. Petrus**, Morgenlob  
10.30 **Seniorenheim**  
**Steinhäuser Gärten**,  
Gemeindegottesdienst  
17.00 **St. Petrus**,  
Abschlussgottesdienst  
der Grundschule Harztorwall

**Mittwoch, 5. Juli**  
**Hl. Antonius Maria Zaccaria**  
7.15 **St. Petrus**, Morgenlob  
8.45 **St. Petrus, Hl. Messe**  
12.00 **St. Petrus**, Stille Anbetung  
15.00 **St. Ansgar**,  
KiTa-Abschlussgottesdienst  
19.00 **St. Petrus**, Herzensgebet  
im Raum der Stille

**Freitag, 7. Juli**  
**Hl. Willibald**  
16.00 **St. Joseph**, Herz-Jesu-Andacht  
mit Aussetzung und Anbetung  
17.30 **St. Petrus**, Herz-Jesu-Messe

**14. Sonntag im Jahreskreis**  
Kollekte für die Pfarrei  
und den Kirchort

**Samstag, 8. Juli**  
18.00 **St. Peter und Paul, Hl. Messe**  
6-Wochen-Amt für Annemarie Kaps  
f. ++ Helene und Stanislaw Zielonka  
und ++ Angehörige  
anschließend Patronatsfest

**Sonntag, 9. Juli**  
9.30 **St. Joseph, Hl. Messe**  
In besonderer Meinung  
10.00 **St. Ansgar, Wort-Gottes-Feier**  
11.00 **St. Petrus, Hl. Messe**  
Intention für die Pfarrei

## Pfarrbüros

**St. Petrus**  
Harztorwall 2, 38300 Wolfenbüttel  
Tel.: 05331/920310  
Montag: 9.30 - 12.00 Uhr  
Dienstag: 11.00 - 13.00 Uhr  
Mittwoch: 9.30 - 10.15 Uhr  
Donnerstag: 15.00 - 18.00 Uhr  
Freitag: 9.30 - 12.00 Uhr

**St. Ansgar**  
Waldenburger Straße 1a  
38302 Wolfenbüttel  
Tel.: 05331/975110  
Dienstag: 11.00 - 12.00 Uhr  
Donnerstag: 10.00 - 12.00 Uhr

**St. Peter und Paul**  
Dorfstr. 1  
38312 Heiningen  
Tel.: 05334/6720

**St. Joseph**  
Neue Str. 6  
38170 Schöppenstedt  
Tel.: 05332/ 98905

## Der neue Sommerpfarrbrief ist da!



Liebe Leserinnen und Leser,  
in unserer Pfarrei haben wir in den letzten Monaten viel gefeiert. Die Rückblicke in dem vorliegenden Sommerpfarrbrief sind voll mit Bildern von wunderschönen Feiern. Insbesondere hat der Kirchort St. Ansgar zuletzt dazu eingeladen, seine Freunde über das 50-jährige Kirchweihfest mit ihm zu teilen.  
Andererseits sind im Moment, als diese Zeiten entstehen, die Nachrichten voll davon, wie unsicher die Situation rund um Wagner-Chef Jorgens Prippschin und seine Südkamer ist. Was dies für die Beteiligten bedeutet, ist noch völlig unklar. So sind wir in unserem Leben oft zwischen Freude und Sorge, Zuversicht und Verwerfung.  
Nun läßt uns der Sommer ein, die eigenen vier Wände zu verlassen, das Meer zu genießen, von den Bergen in die Ferne zu sehen, Leichtigkeit zu erleben, es sich zuhause gutgehen zu lassen, in Ruhe gelassen zu werden, frei zu sein, Mensch zu sein.  
Wickeln Sie sich in den Sommer und in dieser Unterbrechung Gott zu entdecken! So wünschen wir Ihnen allen behu. l. Weg durch die Sommerzeit.  
Ihre  
Christiane Kreiß und  
Pfarre Matthias Eggers



Mit diesen Lichtblicken verabschiedet sich die Redaktion in die Sommerpause. Die nächsten Lichtblicke erscheinen dann wieder zum 20. August.

Bis dahin gilt unser neuer Sommerpfarrbrief. Er enthält viele Berichte aus unserem Pfarreileben, Gedanken, die Texte der Sonntage und die im Sommer geltende Gottesdienstordnung.

Es wäre schön, wenn sich wieder viele auf den Weg machten, um den Pfarrbrief in der Nachbarschaft zu verteilen. Damit schaffen wir viel Verbundenheit.

Vielen Dank an alle Helfer!

## Newsletter

Wenn Sie die Lichtblicke gerne wöchentlich per E-Mail erhalten wollen, schreiben Sie ans Pfarrbüro (thorsten.sonnenburg@bistum-hildesheim.net) oder an Christiane Kreiß (christiane.kreiss@bistum-hildesheim.net).

## Impressum

Herausgeber:  
Katholische Pfarrei St. Petrus,  
Wolfenbüttel  
Redaktion: Siegrun Bleschke, Angelika Heldt und Christiane Kreiß  
Verantwortlich: Christiane Kreiß  
Auflage: 450 Exemplare